

Allgemeines Journal

UHRMACHERKUNST.

Erscheint wöchentlich. — Abonnementspreis pro Quartal 2 Mk. —
 Inserate die fünfgespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pf.,
 bei Wiederholungen 2—3 Mal 10 %, 4—8 Mal 20 %, 9—26 Mal 33 %, 27—32 Mal 50 % Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 20 Pf.

LEIPZIG,
 den 10. August 1878.

Alle Buchhandlungen und Postämter nehmen Bestellungen an.
 Verlag u. Expedition: Herm. Schlag, Leipzig.
 Verantwortlicher Redacteur: Jos. Jacobovits.

Vereinsnachrichten.

A u f r u f

an die Collegen im Elsass.

Von vielen Seiten sind bereits Aufforderungen an uns ergangen, wir möchten die geehrten Collegen im Elsass, auch auf diesem Wege, für die sich bereits als segensreich erprobte Bewegung zu gewinnen suchen. Gewiss sind wir hierzu gern bereit und stellen uns Ihnen mit allen uns zu Gebote stehenden Mitteln zur Verfügung.

Eines können wir jedoch nicht begreifen und das ist, dass es noch einer äusseren Anregung bedarf, um unsere geehrten Collegen zur Einigkeit zu bewegen. Fürchten Sie denn nicht Alle gleichmässig den mächtigen Druck der Verhältnisse? Sind Sie denn nicht Alle gleichmässig von der wuchernden Corruption in Mitleidenschaft gezogen? Und haben Sie nicht Alle gleichmässig durch den Verfall unserer schönen Kunst zu leiden? Gewiss! Denn nach uns zugegangenen Klagen sind auch Sie von dem immer weiter um sich greifenden Schwindel nicht verschont geblieben.

Sind etwa die Circulaire der „Uhrenfabrik des Ober-Elsass in St. Louis“ Zeichen einer soliden Concurrenz? Oder glauben Sie, geehrte Collegen, diese mit den gewöhnlichen Waffen der Geschäftsmanipulation bekämpfen zu können?

Wir sind in der Lage Ihnen diese Fragen dahin zu beantworten, dass dies keine gewöhnlichen Erscheinungen und auch nicht so leicht vorübergehend sind, der Eine geht ab und Zwei kommen an seine Stelle. Da dies nun aussergewöhnliche Erscheinungen sind, müssen sie auch mit aussergewöhnlichen Mitteln bekämpft werden und diese stehen dem Einzelnen nicht zu Gebote; hier heisst es thatkräftig handeln und energisch auftreten und dies kann nur durch die Einigkeit erzielt werden. Wir wiederholen auch hier unsern Wahlspruch: „Mit vereinten Kräften wird das Schwerste leicht vollbracht!“

Prag. Mit Freuden nehmen wir Kenntniss davon, dass auch die Collegen in Oesterreich Anstalten treffen, um mit uns in's Feld für die gute Sache zu ziehen und einen glänzenden Sieg mit den friedlichsten Waffen zu erringen. Wol verhält

sich der geehrte Wiener Verein mitunter so ruhig, dass man gar kein Lebenszeichen von ihm hört und seine Existenz für fraglich hält. Wir hoffen jedoch, dass diese Ruhe nur eine äusserlich scheinbare ist und durch weitere Unterstützung baldigst gebrochen werden wird. Ueberhaupt müssen wir berücksichtigen, dass es sehr schwer wird, so ganz isolirt zu handeln, daher es für uns und gewiss für alle Diejenigen, welche sich für die gute Sache interessiren, ausserordentlich erfreulich ist zu erfahren, dass auch in Prag sich strebsame Collegen zusammengefunden haben, welche alle Hebel in Bewegung setzen, um einen wirksamen Verein zu gründen und ihm nach allen Seiten hin Geltung zu verschaffen. Gewiss war es der beste Weg, welchen die geehrten Collegen eingeschlagen, dass sie mit der Klarlegung ihrer Ziele sofort vor die Oeffentlichkeit hingetreten sind, und lassen wir das uns vom Collegen Huth aus Prag eingesandte Inserat des Prager Tageblattes folgen, mit der Bitte an die vielen Collegen, welche noch keinem Vereine angehören, hauptsächlich solchen, die in ihrer Stadt noch keinen solchen Verein gegründet, den hierin enthaltenen Sinn zu beherzigen und ihm in den weitesten Kreisen Eingang zu verschaffen.

Auch möchten wir an dieser Stelle dem innigsten Wunsche Ausdruck geben, dass sich vor Allem diese beiden nun in Oesterreich gegründeten Vereine nach Möglichkeit stärken mögen, sodann aber Hand in Hand den hochsinnigen Spruch ihres erhabenen Monarchen: „Viribus unitis“ bewahrheitend, dahin wirken, dass auch in anderen Städten Oesterreichs Vereine gegründet werden. Soweit wir in die dortigen Verhältnisse eingeweiht sind, bedarf es nur des ersten Impulses, um in Linz, Graz, Innsbruck, Olmütz, Pressburg und Budapest die Vereinigung hervorzurufen.

Nun, der Anfang ist gemacht; nur vorwärts auf der eingeschlagenen Bahn, der Erfolg kann und wird nicht ausbleiben.

Offener Sprechsaal.

Löbliche Redaction!

Erlaube mir hiermit die Mittheilung zu machen, dass hier in Prag mehrere etablirte und gelernte Uhrmacher beschlossen haben, einen Verein zu gründen, wie solche bereits seit mehreren Jahren in vielen Städten und Orten Deutschlands bestehen.